

+++ SOFORT BARCELDO +++ SOFORT BARCELDO +++

OPHIRUM
Deutschlands größter Filialist

**REKORDSTÄNDE
IM GOLDPREIS!
JETZT IHR ALTGOLD
VERKAUFEN!**

WIR SIND FÜR SIE VOR ORT IN

HANNOVER
CALENBERGER ESPLANADE 1-8



Bundesweit
42 Standorte

- Qualitätsbaren & -münzen
- Schnelle & professionelle Abwicklung
- Anonymer Goldkauf
- Beste Preise für Ihr Altgold

www.ophirum.de

GOLDFUXX

GOLDFUXX
BRAUNSCHWEIG
Wendenstr. 57
38100 Braunschweig

OPHIRUM
MAGDEBURG
Breiter Weg 213
39104 Magdeburg

GOLDFUXX
BREMEN
Fedelhöfen 12
28203 Bremen

Rathaus wird Galerie

HEMMINGEN. Das Hemminger Rathaus wird in diesem Jahr zum Ausstellungsort für junge Kunst. Von Montag, 11. Mai, bis Freitag, 28. August, werden auf den Fluren aller Geschosse Werke von Kindern und Jugendlichen präsentiert. Gezeigt werden Fotografien, Malereien und weitere kreative Arbeiten junger Künstlerinnen und Künstler im Alter von zehn bis 20 Jahren. Die Ausstellung soll die Vielfalt, Fantasie und Ausdruckskraft junger Menschen sichtbar machen und das Rathaus farbenfroh gestalten. Da die Zahl der Ausstellungsplätze begrenzt ist, ist eine vorherige Bewerbung erforderlich. Kinder und Jugendliche, die teilnehmen möchten, senden ein Foto ihres Kunstwerks per E-Mail an vernissage@stadt-hemmingen.de. Bewerbungsschluss ist Dienstag, 31. März.

Eröffnet wird die Kinder- und Jugendkunstausstellung mit einer Vernissage am Freitag, 8. Mai, im Ratssaal des Rathauses. Für die musikalische Begleitung sorgt die Musikschule Hemmingen. Eine Jury zeichnet ausgewählte Werke in verschiedenen Alterskategorien aus. Die feierliche Ehrung der Preisträgerinnen und Preisträger ist im Rahmen des Stadtfestes 2026 geplant.

Ausgezeichneter Feuerwehrnachwuchs

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNGEN bei der Kinder- und Jugendfeuerwehr Pattensen und Hüpede



Die mit dem Kinderflämmchen 1 ausgezeichneten Mitglieder der Kinderfeuerwehr Pattensen. Dahinter Stadtkinderfeuerwehrwartin Linea Solten-dieck, die stellvertretende Ortskinderfeuerwehrwartin Lea Möller, Ortskinderfeuerwehrwart Martin Schmidt, Ortsbrandmeister Florian Hohnroth, sein Stellvertreter Stefan Magyar und Ortsbürgermeister Martin Jausch
Fotos (4): Freiwillige Feuerwehr der Stadt Pattensen

PATTENSEN. Die Kinder- und Jugendfeuerwehr Pattensen hat am Sonnabend, 24. Januar, ihre Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus Pattensen abgehalten. Ortjugendfeuerwehrwart Benjamin Preuschoff und Ortskinderfeuerwehrwart Martin Schmidt begrüßten die Mitglieder sowie deren Eltern.

Preuschoff blickte auf ein abwechslungsreiches Jahr der Jugendfeuerwehr mit insgesamt 37 Jugendlichen zurück. Neben theoretischen Diensten zu Themen wie Atemschutz, Funk und Gerätekunde standen nach den Osterferien zahlreiche praktische Übungen im Stadtgebiet auf dem Programm. Zu den Höhepunkten zählten eine Bootsfahrt auf der Leine mit der Feuerwehr Schulpburg sowie ein 23-Stunden-Dienst, bei dem der Alltag einer Berufsfeuerwehr simuliert wurde. Hinzu kamen Ausflüge zur Medizinischen Hochschule Hannover mit Besichtigung des

Rettungshubschraubers Christoph 4 sowie zum Technischen Hilfswerk nach Ronnenberg.

Martin Schmidt berichtete anschließend über die Kinderfeuerwehr „Löschzwerge“. Mit 23 Kindern sei der Mitgliederbestand leicht gestiegen. An 26 Diensten wurden die Kinder spielerisch an die Arbeit der Feuerwehr herangeführt. Ausflüge, ein Zoobesuch und das Kürbisschnitzen zu Halloween ergänzten das Programm. Ein besonderer Höhepunkt war das 20-jährige Bestehen der Kinderfeuerwehr, das mit einem Spätmarsch gefeiert wurde. Im Anschluss wurden Auszeichnungen verliehen. In der Kinderfeuerwehr erhielten 18 Kinder das Kinderflämmchen in den Stufen eins bis vier, in der Jugendfeuerwehr wurden 13 Jugendflammen der Stufe eins überreicht. In ihren Grußworten hoben Ortsbürgermeister Martin Jausch, Ortsbrandmeister Florian Hohnroth

Das Kinderflämmchen 2 wurde an Karl, Emil, Lenia und Linus verliehen.



Die mit dem Kinderflämmchen 3 ausgezeichneten Mitglieder der Kinderfeuerwehr Pattensen (v.l.n.r.): Leon, Piet, Emma und Leni.

und der stellvertretende Stadtjugendfeuerwehrwart Marcus Pauli die Bedeutung der Nachwuchsarbeit hervor.

FÜNF JUGENDLICHE WECHSELN IN EINSATZABTEILUNG

Auch die Jugendfeuerwehr Hüpede hat ihre Jahreshauptversammlung abgehalten. In seinem Jahresbericht blickte Ortsjugendfeuerwehrwart Cedric Tonelliauf 61 Dienstveranstaltungen im Jahr 2025 zurück. Neben theoretischen und praktischen Diensten nahmen die Jugendlichen an Wettbewerben der Stadtjugendfeuerwehr teil. Ein besonderer Er-

folg war die Teilnahme an der Abnahme der Leistungsspanne, der höchsten Auszeichnung der Jugendfeuerwehr. Gemeinsam mit Mitgliedern aus Oerie und Pattensen erreichten neun Jugendliche dabei teils persönliche Bestleistungen.

Im Rahmen der Versammlung wurden fünf neue Mitglieder aus der Kinderfeuerwehr aufgenommen. Gleichzeitig verabschiedete die Jugendfeuerwehr fünf Mitglieder in die Einsatzabteilung der Ortsfeuerwehr Hüpede, die als Abschiedsgeschenk Handschuhe für den künftigen Dienst erhielten. **RED**



In die Einsatzabteilung verabschiedet: Josephine Regenhardt, Viktoria Beyer, Luca Wellhausen, Amy Lüdtke und Stefan Meier

Termine der Musikschule Hemmingen

HEMMINGEN. Die Musikschule Hemmingen bietet Schülerinnen und Schülern aller Alters- und Leistungsstufen die Möglichkeit, ein freiwilliges Musikabzeichen zu erwerben.

Das Musikabzeichen wird in den unterschiedlichen Stufen Bronze, Silber und Gold vergeben und macht musikalische Fortschritte sichtbar.

Den Abschluss bildet ein Abzeichen-Konzert am Montag, 9. März, um 17 Uhr im Forum der CFG-Schule/KGS Hemmingen. Eine Probe ist ab 16.30 Uhr vorgesehen.

Mit dem Angebot sollen Motivation, Selbstvertrauen und die Freude am gemeinsamen Musizieren gestärkt und weiter gefördert werden.

GENERALPROBE FÜR JUGEND MUSIZIERT

Schülerinnen und Schüler der Musikschule Hemmingen präsentieren am Mittwoch, 4. Februar, ihre Wettbewerbsprogramme für „Jugend musiziert“. Die öffentliche Generalprobe findet von 16.30 bis 19.30 Uhr im Forum der CFG-Schule/KGS

Hemmingen statt. Zu hören sind Beiträge von Kindern und Jugendlichen, die sich auf den bundesweit größten Musikwettbewerb für den Nachwuchs vorbereiten. Während der Programmpunkte ist ein Kommen und Gehen im Publikum möglich.

➔ Mehr Informationen auf: musikschulehemmingen.de

Gegen Alltagsrassismus: Stadt lobt Wettbewerb aus

Jury wählt drei künstlerische Arbeiten aus, die beim Zuckerfest am 20. März prämiert werden

PATTENSEN. Er war Auszubildender bei der Stadt Pattensen. Aufgrund des Migrationshintergrunds seiner Familie sei er regelmäßig nach seiner Herkunft gefragt worden. „Das konnte er überhaupt nicht ausstehen“, berichtet Stadtsprecherin Andrea Steding.

„Dabei waren die Nachfragen wahrscheinlich gar nicht böse gemeint“, sagt sie. Der junge Mann antwortete darauf stets mit: „Aus Laaten.“ Er empfand die Frage als Alltagsrassismus. Diesem Thema, dem Verständnis und den Missverständnissen widmet die Stadt einen Kunstwettbewerb.

„Alltagsrassismus zeigt sich oft in kleinen, alltäglichen Situa-

tionen“, sagt Steding. Anna Wegener absolviert derzeit ein Praktikum als Integrationsfachkraft bei der Stadtverwaltung. Sie entwickelte die Idee zu diesem Wettbewerb. Das Motto lautet: „Stell dir vor, es passiert dir.“ Steding erläutert: „Es lädt dazu ein, Perspektiven zu wechseln und Situationen aus Sicht der Betroffenen darzustellen.“

Die Verwaltung bittet um künstlerische Arbeiten, die Alltagsrassismus aus eigener Erfahrung oder Beobachtung thematisieren. Teilnehmen können Migrantinnen und Migranten, Geflüchtete, Kinder und Jugendliche und Erwachsene – einzeln oder als Gruppe. Will-

kommen „sind Zeichnungen, Malereien, Collagen, Fotografien sowie Mixed-Media-Arbeiten“, sagt Steding. Sie betont, dass keine Darstellungen von Gewalt oder extremen Situationen erwünscht sind.

Steding hält es für sinnvoll, sich dieses Themas anzunehmen und bewusst zu machen, wie Alltagsrassismus aussehen kann. „Es können gut gemeinte Fragen sein, bei denen sich die Person eigentlich gar nichts Böses denkt.“

Steding kann sich gut vorstellen, dass die kreierte Kunstwerke anschließend im Rathaus ausgestellt werden. „Wir haben Flure, auf denen Publikumsverkehr

herrscht“, sagt Steding. Eine Jury, deren Zusammensetzung Steding zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht näher benennen kann, wählt drei Arbeiten aus. Diese sollen im Rahmen einer Feier anlässlich des Zuckerfestes am Freitag, 20. März, prämiert werden. Die Preisverleihung soll Bürgermeisterin Ramona Schumann (SPD) in den Räumlichkeiten der katholischen Kirche von St. Maria am Ostlandplatz übernehmen.

Details zum Zuckerfest sind laut Steding noch nicht bekannt. Es ist ebenfalls noch offen, welche Preise die ausgezeichneten Künstlerinnen und Künstler erhalten.

Lukas R.

Arbeiten mit **HERZ & SEELE**

Miteinander füreinander da sein. Das macht uns Johanniter aus. Sie ebenso? Unterstützen Sie Kinder mit Ihrer Arbeit in der Schulbegleitung!

Wir suchen Schulbegleitungen (m/w/d) in Hannover.

Jetzt bewerben auf johanniter.de/paedagogikteam-hannover

JOHANNITER

Der perfekte Wurf.

8 Wochen

NP Digital
für nur

3,50 € pro Woche



Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0800 12 34 304 (kostenfrei) oder online bestellen unter abo.Neuepresse.de/8wocheninformiert

Wissen, was Hannover und die Welt bewegt.

Neue Presse NP

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland